



# DORFMODERATION MARIENRACHDORF

## ERGEBNISPROTOKOLL ABSCHLUSSVERANSTALTUNG



## EINLADUNG

### Abschlussveranstaltung

Montag, 11. Dezember 2023

um 18:30 Uhr

in der Mehrzweckhalle

Gemeinsam möchten wir den Prozess der Dorfmoderation **Revue passieren** lassen und ein **Fazit ziehen**.

Welche Projekte wurden **angestoßen**?

Welche Ideen konnten **bereits umgesetzt** werden?

Wie kann die Dorfmoderation **bewertet** werden?

Abschließend besprechen wir die anstehende

**Fortschreibung des Dorfentwicklungskonzeptes.**

Welche Maßnahmen sollen darin verankert werden?

**Machen Sie mit!**

**Nur wer sich einbringt, kann etwas bewegen!**

**Auch wer bei den bisherigen Veranstaltungen nicht teilnehmen konnte, ist herzlich eingeladen!**

Veranstalter: Ortsgemeinde Marienrachdorf

Moderation: RU-PLAN



## ABLAUF DER VERANSTALTUNG

- Begrüßung durch Ortsbürgermeister Björn Schäfer
- Begrüßung durch Vanessa Roth vom Büro RU-PLAN / Dorfagentur
- Ablauf und Ergebnisse der Dorfmoderation
- Weiteres Vorgehen
- Fördermöglichkeiten
- Resümee

## BEGRÜSSUNG

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Herr Ortsbürgermeister Björn Schäfer alle Anwesenden. Der Einladung zur Abschlussveranstaltung waren sechs Bürgerinnen und Bürger gefolgt.



## ABLAUF UND ERGEBNISSE DER DORFMODERATION

Auch die Moderatorin, Frau Roth vom Büro RU-PLAN / Dorfagentur, begrüßte alle Anwesenden. Sie ließ den **Prozess der Dorfmoderation** anhand von Fotos und Abbildungen **Revue passieren** und zeigte auf, **was bisher erreicht werden konnte**. Viele Projekte wurden bereits umgesetzt oder befinden sich konkret in Planung (siehe Abbildung 2 bis Abbildung 4), weitere stehen noch auf der Agenda (siehe Tabelle 2 bis Tabelle 4).

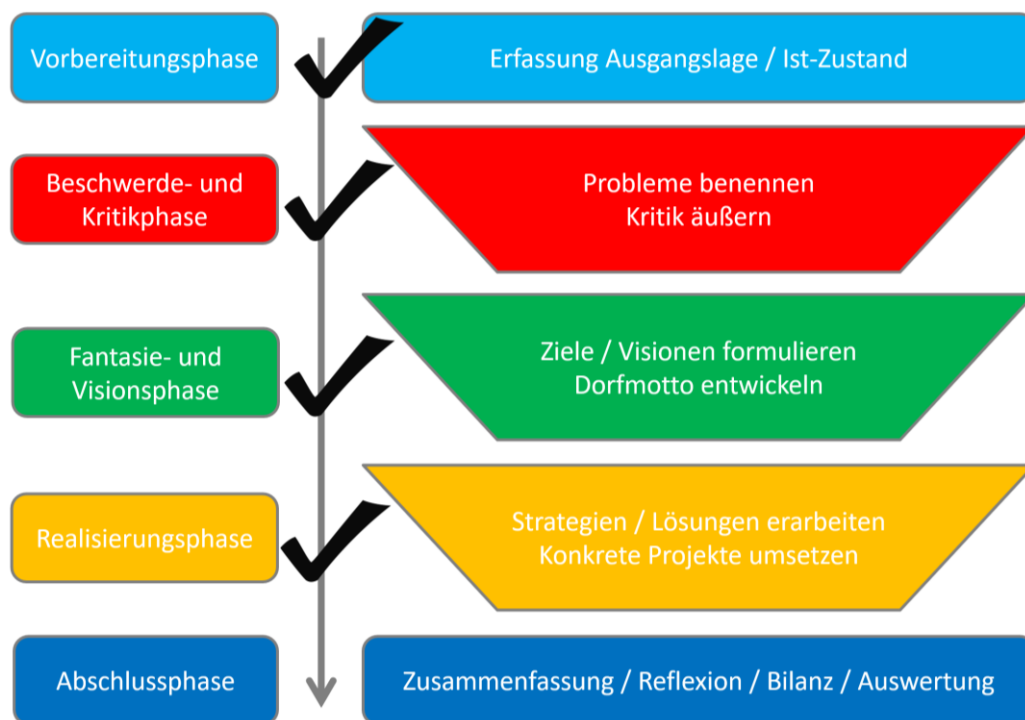


Abbildung 1: Ablauf der Dorfmoderation in Phasen

Tabelle 1: Terminübersicht

DATUM	ANLASS
27.07.2021	Anlaufbesprechung mit Vertretern der Ortsgemeinde
06.04.2022	Auftaktveranstaltung – „Dorfgespräch“
19.05.2022	Kinder- und Jugendworkshop
19.07.2022	Ortsrundgang
12.09.2022	Treffen der Generation 65+
10.11.2022	Dorfwerkstatt – Teil 1
07.03.2023	Dorfwerkstatt – Teil 2 – Workshop „Öffentliches Grün“
27.06.2023	Dorfwerkstatt – Teil 2 – Workshop „Dorfleben“
19.09.2023	Dorfwerkstatt – Teil 2 – Workshop „Infrastruktur“ (konnte mangels Teilnehmenden nicht stattfinden)
11.12.2023	Abschlussveranstaltung

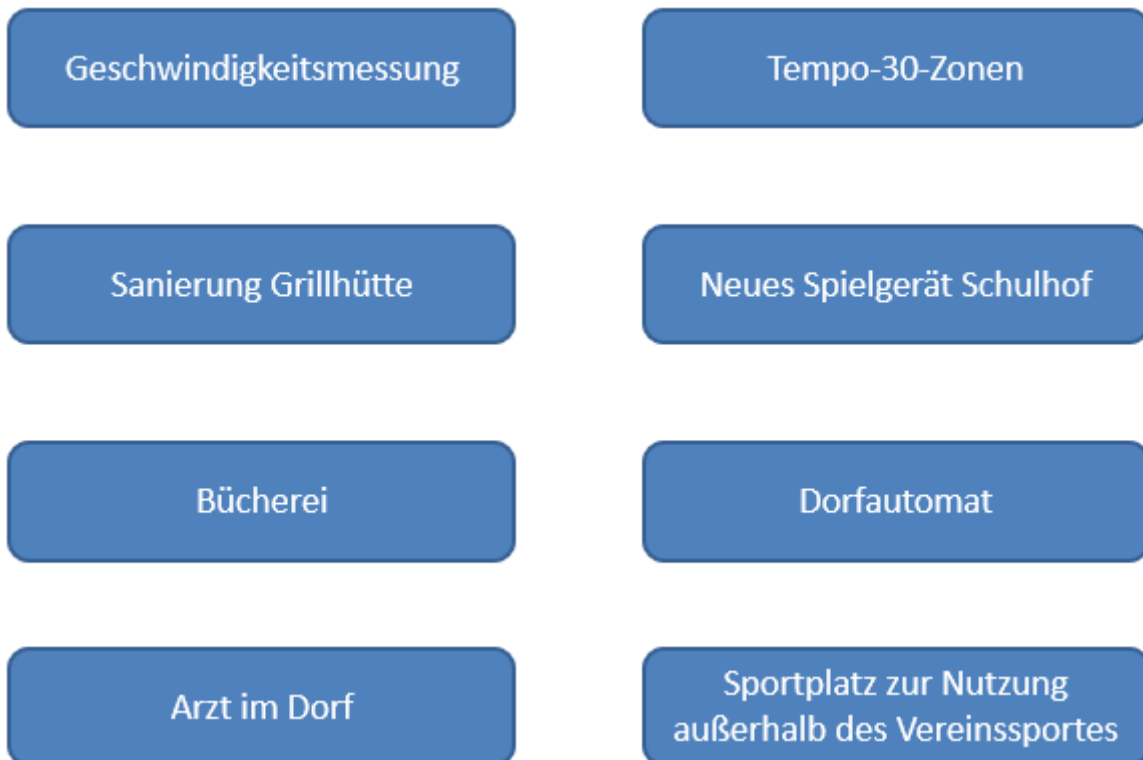


Abbildung 2: Umgesetzte / in Arbeit befindliche Projekte für „Infrastruktur / Versorgung“



Abbildung 3: Umgesetzte / in Arbeit befindliche Projekte für „Umwelt / Ortsbild / Öffentliches Grün“



Abbildung 4: Umgesetzte / in Arbeit befindliche Projekte für „Dorfleben / Kultur / Kommunikation“

*Tabelle 2: Noch ausstehende Projekte für „Infrastruktur / Versorgung“*

INFRASTRUKTUR / VERSORGUNG	
kurz- bis mittelfristig	
Bolzplatz	

*Tabelle 3: Noch ausstehende Projekte für „Umwelt / Ortsbild / Öffentliches Grün“*

UMWELT / ORTSBILD / ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN	
fortlaufend	
Natur (sachlich und sorgsam über Neubauten entscheiden)	
kurz- bis mittelfristig	
Spielplatz (andere Spielgeräte, extra Gelände für größere Kinder)	Energie & Klima (Photovoltaikanlagen – gemeindlich und privat)
Dorfplatz (Sitzgelegenheiten, Treffpunkt, Verbindung Pfarrhaus, Gesamtplanung)	Tourismus (Rastplatz für Fahrradfahrer, Automaten am Dorfplatz)
Rundweg	Weihnachtsbeleuchtung bzw. Ausweitung Aktion Adventsfenster

*Tabelle 4: Noch ausstehende Projekte für „Dorfleben / Kultur / Kommunikation“*

DORFLEBEN / KULTUR / KOMMUNIKATION	
fortlaufend	
Dorf-Café	Einkaufsfahrten
Künstlerwerkstatt (Zukunftswerkstatt)	Angebot zum Treffen 65+ bis 75 Jahre und älter
Mehrgenerationentreff im Pfarrgarten / Generationenhaus	Integration von Neubürgern
kurz- bis mittelfristig	
Bestandsaufnahme bestehender Gruppierungen	„Diashow“ z.B. 800-Jahr-Feier
Reiterfest „Weyerhof“ ausbauen / unterstützen	Fahrgemeinschaftsbörse
Ortsmeisterschaft in verschiedenen „Sportarten“ z.B. Boule, Darts	Verknüpfung mit Pfarrei

### WEITERES VORGEHEN

Die Moderatorin gab einen Überblick, welche Schritte nach dem Abschluss der Dorfmoderation noch anstehen:

- Weiterentwicklung / Umsetzung der Projekte
- Fortschreibung des Dorfentwicklungskonzeptes
- Ausarbeitung von Detailkonzepten
- Prüfung von Förderprogrammen und Eigenleistungen
- Stellen von Förderanträgen für Einzelprojekte

## FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Moderatorin legte den Teilnehmenden die Fördermöglichkeiten im Rahmen der Dorferneuerung dar. Das Vorhandensein eines Dorfentwicklungskonzeptes ist **Voraussetzung** für die Förderung von kommunalen und privaten Maßnahmen!

### **Kommunale Vorhaben:**

- 40 - 65 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten
- Mindestinvestitionssumme: 15.339 €
- Anrechnung von unentgeltlichen Arbeitsleistungen bis zu 30 % der Gesamtkosten

### **Private Vorhaben:** Sanierung von Gebäuden, die **vor 1940** erbaut wurden

- Max. 35 % der förderfähigen Ausgaben → max. 30.000 €
- Mindestinvestitionssumme: 7.669 €
- Anrechnung von Eigenleistungen bis zu 30 % der Gesamtkosten
- Können jederzeit gefördert werden
- Wichtig: Kein Maßnahmenbeginn vor Bewilligung!
- Zuschüsse werden erst nach Vorlage bezahlter Rechnungen gewährt
- Ansprechpartner bei der Kreisverwaltung: Herr Ronald Kersten
  - 02602 / 124 – 209 oder ronald.kersten@westerwaldkreis.de
  - <https://www.westerwaldkreis.de/dorferneuerung.html>

## FORTSCHREIBUNG DORFENTWICKLUNGSKONZEPT

Die Moderatorin erklärte den Anwesenden den **Aufbau des Dorfentwicklungskonzeptes:**

- Rahmenbedingungen
- Zielsetzungen
- Kurzdarstellung der Ortsgemeinde
- Darstellung der Bürgerbeteiligung
- Handlungsfelder (bestehen jeweils aus: Bestandsanalyse, Ergebnisse der Bürgerbeteiligung, Handlungskonzept)
- Zukunftsperspektiven
- Zusammenfassendes Entwicklungsprogramm (Maßnahmenkatalog und mittelfristiges Finanzierungskonzept)
- Pläne

Anschließend hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, über die bei der Dorfmoderation erarbeiteten Ideen hinaus, weitere Anregungen für das Dorfentwicklungskonzept zu geben. Dazu wurden keine Nennungen vorgetragen.

## RESÜMEE

Abschließend zog die Moderatorin folgendes Resümee aus der Dorfmoderation in Marienrachdorf:

- Jedes Dorf ist anders! Jedes Dorf hat Chancen! So auch Marienrachdorf!
- Erkannte Stärken nutzen!
- Gemeinschaftssinn noch weiter ausbauen!
- Weitere Akteure vor Ort mobilisieren!
- Kooperationen eingehen!
- Lebendiges Miteinander – mitten im Dorf

Sie animierte die Anwesenden, weiter am Ball zu bleiben und die Entwicklung von Marienrachdorf weiter aktiv mitzugestalten. Sie bedankte sich bei den Anwesenden für die Teilnahme an der Dorfmoderation insgesamt.

Protokoll erstellt durch:

Vanessa Roth  
Dorfplanerin (B. Sc. Geografie)

Dreikirchen, 13.12.2023

**RU-PLAN / Dorfagentur**

Adresse: Hauptstraße 27 in 56414 Dreikirchen

Telefon: 06435 / 5090-0

E-Mail: [info@ru-plan.de](mailto:info@ru-plan.de)

Internet: [www.ru-plan.de](http://www.ru-plan.de)  
[www.dorfagentur.de](http://www.dorfagentur.de)

